



## 9. Freiwilligen- und Ehrenamtstag

Samstag, 4. Mai 2024

10.00 Uhr bis 17.00 Uhr



### Veranstaltungsorte:

**WestLotto-Zentrale**

Weseler Straße 108 - 112 • 48151 Münster

**DRK-Campus**

Sperlichstraße 25 • 48151 Münster

### Anmeldung:



[www.eveeno.com/246666636](http://www.eveeno.com/246666636)

Gefördert von:  
Sparkasse Münsterland Ost

Mit freundlicher Unterstützung von:



# Einladung

## zum 9. Freiwilligen- & Ehrenamtstag am 4. Mai 2024

Wir freuen uns sehr darauf, in diesem Jahr das 9. Mal den **Freiwilligen- & Ehrenamtstag** unter dem Motto „Mit Menschlichkeit immer am Ball“ veranstalten zu können und laden euch, liebe ehren- und hauptamtliche Rotkreuzler\*innen aller DRK-Gliederungen, Gemeinschaften und DRK-Einrichtungen in Westfalen-Lippe und anderen Landesverbänden herzlich dazu ein. Im Fokus der Veranstaltung steht die Stärkung des Ehrenamtes. Die Vielfalt der angebotenen Infoshops und Projekte beim Markt der Möglichkeiten soll dazu dienen, sich zu begegnen, auszutauschen, Inspirationen zu schaffen und die Förderung der Freiwilligen- und Ehrenamtsarbeit im Sinne der Rotkreuzidee weiter voranzutragen. Doch das gelingt uns nur gemeinsam mit euch. Also meldet euch zahlreich an und macht den Tag mit uns zu einem unvergesslichen Ereignis.

### Euer Team der Servicestelle Ehrenamt

#### Tagungsorte:

##### Eröffnung und Abschluss:

Veranstaltungssaal von WestLotto  
Weseler Straße 108-112, 48151 Münster  
Eingang über Von-Stauffenberg-Straße

##### Infoshops / Workshops

DRK-Campus  
Sperlichstraße 25/27, 48151 Münster

#### Veranstalter:

##### DRK-Landesverband Westfalen-Lippe e.V.

Servicestelle Ehrenamt  
Sperlichstraße 25  
48151 Münster

##### Ansprechpartner\*innen:

Helena Tenambergen, Ruben Heinicke  
& Markus Wensing  
Telefon: 0251/9739 -500  
E-Mail: [ehrenamt@drk-westfalen.de](mailto:ehrenamt@drk-westfalen.de)

#### Kosten:

Der Teilnahmebeitrag beträgt **25,- Euro**,  
inkl. Vollverpflegung und Grillimbiss am Abend  
*Reisekosten werden nicht erstattet.*

#### Anmeldung:

Verbindliche Anmeldungen sind bis zum **30. April 2024** möglich unter:

- <https://eveeno.com/246666636>
- QR-Code scannen



#### Teilnahmevoraussetzungen:

Bitte beachtet, dass ihr im Rahmen der Anmeldung gebeten werdet anzugeben, an welchen Infoshops ihr teilnehmen möchtet. Im Nachgang der Veranstaltung werden wir euch eine Rechnung über den Teilnahmebetrag schicken. Bitte klärt im Vorfeld eurer Anmeldung, ob die Teilnahmekosten von eurer DRK-Gliederung übernommen werden können und gebt bei der Anmeldung die Rechnungsadresse an.

Die Veranstaltung wird freundlicherweise unterstützt von:

**Sparkasse Münsterland Ost**

und



# Programm

## Plenum

### Veranstaltungssaal WestLotto:

- ab 09:30 Uhr** Anmeldung und Empfang mit Steh-Café
- 10:00 Uhr** Begrüßung  
Podiumsdiskussion: Im Zeichen der Menschlichkeit – immer am Ball  
Tanja Knopp (Landesrotkreuzleiterin) und Andrea Büscher (JRK-Landesleiterin)  
Dr. Fritz Baur (Präsident DRK-Landesverband Westfalen-Lippe)  
Dr. Heike Spieker (Leiterin Verbindungsbüro DRK-BBK)  
N.N. (AG Strategie)  
N.N. (zur UEFA-EURO)  
N.N. (Geschäftsführung WestLotto)
- 11:00 Uhr** Vorstellung und Auszeichnung Wettbewerb „Initiativen gegen Einsamkeit“

### DRK-Campus und WestLotto:

- 11:30 Uhr** Infoshops 1 bis 6
- Ab 12:30 Uhr** Mittagsbuffet bei WestLotto
- 13:00-14:30 Uhr** Markt der Möglichkeiten
- 14:30 Uhr** Infoshops 7 bis 12
- 15:30-15:45 Uhr** Kaffeepause
- 15:45 Uhr** Infoshops 13 bis 18

### Plenums Veranstaltungssaal WestLotto:

- 17:00 Uhr** Evaluation des 9. Freiwilligen- und Ehrenamtstages  
Tanja Knopp (*Landesrotkreuzleiterin*) und Andrea Büscher (*JRK-Landesleiterin*)
- Ende der Veranstaltung

### DRK-Campus anschließend

Informeller Ausklang für alle Interessierten: Grillimbiss auf dem DRK-Campus

# Übersicht zu den Infoshops

## Infoshop 1 bis 6:

11:30 Uhr bis 12:30 Uhr

### **Infoshop 1: Fairplay im Konflikt: Humanitäres Völkerrecht mit Blick auf aktuelle Konflikte**

Referentin: Dr. Heike Spieker, Leiterin Verbindungsbüro DRK-BBK, Generalsekretariat

In diesem Infoshop betrachten wir aktuelle Konflikte und die Anwendbarkeit und Relevanz des humanitären Völkerrechts darauf. Wie werden die Spielregeln des humanitären Völkerrechts angewendet? Wie betrachten wir die Konflikte auf Grundlage unserer Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung?

### **Workshop 2: Das Runde muss in das Eckige– mithilfe des visuellen Alphabets kleine Icons zeichnen**

Referentin: Katharina Plate, Bildungsreferentin, JRK Westfalen Lippe

Ob in ausführlichen Präsentationen, bei Zusammenfassungen von kurzen Infos oder auch auf einem Begrüßungsplakat: Das Verwenden von kleinen Symbolen und Bildern erleichtert es uns, Inhalte zu verdeutlichen und dabei ihre Erinnerungswürdigkeit zu erhöhen. Außerdem wirken kleine Zeichnungen auflockernd und wertschätzend. In diesem Infoshop lassen wir die Ausrede „Ich kann nicht zeichnen“ nicht gelten – mit den simplen Tricks, die Katharina Plate, Bildungsreferentin, hier vorstellt, kann jede\*r simple Figuren und Gegenstände aufs Papier bringen. Und am Ende geht jede\*r mit einer kleinen Symbolbibliothek nach Hause.

### **Infoshop 3: Coach für's Team: Ehrenamtliche gewinnen und langfristig binden im JRK und den Rotkreuzgemeinschaften**

Referent\*innen: Christian Kamp, Referent und Leiter Suchdienst, DRK- LV Westfalen-Lippe  
Lena Mühlenstrodt, Bildungsreferentin JRK Westfalen-Lippe

Die Suche nach neuen Ehrenamtlichen für das JRK und den Rotkreuzgemeinschaften ist ein Dauerthema – so ähnlich wie die Jagd nach neuen Talenten für ein Fußballteam. In diesem Workshop sollen die eigenen Erfahrungen der Teilnehmer\*innen einfließen und gemeinsam neue Taktikideen auf dem Spielfeld der Aktivengewinnung entworfen werden.

### **Workshop 4: Wir sind die beste Elf, nicht die besten 11! – das komplexes Hilfeleistungssystem in der Praxis**

Referent: Jan Gimbel, Referent Führungskräfte-Qualifizierung, Landesverstärkung, DRK-LV Westfalen-Lippe

Den Begriff Komplexes Hilfeleistungssystem kennen wir alle, aber wie kann die Verknüpfung der Rotkreuzbereiche und Aufgaben ganz konkret vor Ort, in Alltag und Einsatz, aussehen?

Wie können wir vor Ort von den verschiedenen Arbeitsfeldern und Kompetenzen der Rotkreuzler\*innen profitieren? In diesem Infoshop wollen wir ganz konkrete Ideen und Konzepte vermitteln und gemeinsam entwickeln, wie das Komplexe Hilfeleistungssystem gelebt werden kann.

### **Infoshop 5: Nachspielzeit: Psychosoziale Betreuung nach belastenden Ereignissen**

Referent: Volker Kraja, Ausbilder Kriseninterventionshilfe und PSNV-G

Vergleichbar mit einem Fußballspiel, in dem selbst erfahrene Spieler\*innen auf unvorhersehbare Spielsituationen treffen, stehen auch routinierte Einsatzkräfte im Betreuungs-, Sanitäts- und Rettungsdienst vor der Aufgabe, Menschen nach unvorhersehbaren bedrohlichen und belastenden Ereignissen angemessen psychosozial zu betreuen. Interessierte können in diesem Infoshop einen ersten Einblick gewinnen - "alte Hasen" ihre Erfahrungen austauschen.

### **Infoshop 6: Köstliche Spielzüge: Optimale Verpflegung auf Blutspendeterminen**

Referentin: Beatrix Lüttel Dipl.-Oecotrophologin, stellv. Leiterin Hauptabteilung Seminar, DRK-Blutspendedienst West

Nachdem sich die Blutspender\*innen aufgrund von Corona lange Zeit mit Lunchpaketen begnügen mussten, ist die Vor-Ort-Verpflegung endlich wieder möglich. Die Spendewilligen freuen sich darüber, denn die DRK-Blutspende lebt auch vom geselligen Beisammensein mit einem leckeren Imbissangebot nach der Spende. Was angeboten wird, hängt von vielen Faktoren ab: Was für Räumlichkeiten stehen zur Verfügung, wie groß ist der Termin und wie viele Helfer\*innen gibt es? Vor diesem Hintergrund werden die Anforderungen an die Verpflegung besprochen, Unterstützungsangebote durch den Blutspendedienst aufgezeigt sowie nachahmenswerte Beispiele aus verschiedenen Ortsvereinen vorgestellt.

## **Infoshops 7 bis 12**

**14:30 Uhr bis 15:30 Uhr**

### **Infoshop 7: Auswärtsspiel: Aktiv in der Auslandshilfe des DRK**

Referenten: Florian Scheel, Auslandsdelegierter  
Marcus Richter, Auslandsdelegierter

Das Rote Kreuz ist wie ein Spitzenfußballteam in der humanitären Liga – nicht nur lokal, sondern auch international. In diesem Workshop möchten wir unsere Taktik erweitern und gemeinsam in die Welt der Rotkreuzarbeit im Ausland eintauchen. Unsere Spieler auf dem Feld der humanitären Hilfe werden anhand des Ukraine-Einsatzes einen Einblick in die internationalen Einsatzgebiete des Roten Kreuzes geben. Sie werden über die Taktiken, Herausforderungen und Möglichkeiten der humanitären Arbeit im Ausland berichten.

### **Workshop 8: Rotkreuzarbeit ist Mannschaftssport- Teambuilding durch Erlebnispädagogik im JRK und den Rotkreuzgemeinschaften**

Referentin: Lea Bexten, Bildungsreferentin JRK, Westfalen-Lippe

Wie kannst du kleine Erlebnisse an Dienstabenden und in Gruppenstunden schaffen und diese auch noch passgenau auswerten? Neben der theoretischen Grundlage wird der Fokus auf praktischen Übungen liegen, um zu erfahren, wie Erlebnispädagogik nicht nur das Teambuilding im JRK und in den Rotkreuzgemeinschaften bereichert, sondern auch die spielerische Dynamik in der Gruppe verstärkt.

### **Infoshop 9: Hier endet das Spiel: Rote Karte bei sexualisierter Gewalt in den Rotkreuzgemeinschaften und dem JRK**

Referentin: Anna Jung, Bildungsreferentin JRK Westfalen-Lippe, Schwerpunkt Schutzkonzepte

Die Prävention sexualisierter Gewalt ist wie die Verteidigung in einem Fußballspiel - eine entscheidende Verantwortung des Deutschen Roten Kreuzes. Unser Ziel ist es, in jeder Gemeinschaft eine Kultur des Respekts und der Achtsamkeit zu etablieren. Doch wie können wir das konkret vor Ort umsetzen? Was ist eigentlich sexualisierte Gewalt und wie agiere ich als Leitungskraft bei Vorfällen? Warum ist es wichtig, eine klare Spielstrategie, sprich ein institutionelles Schutzkonzept zu entwickeln – und wie bringen wir dieses auf den Platz? Diesen und weiteren Fragen, vor allem denen, die ihr mitbringt, wollen wir im Rahmen des Infoshops nachgehen.

### **Infoshop 10: Schiri für das Spiel: Konfliktmanagement in den Rotkreuzgemeinschaften und im JRK**

Referentin: Anna-Lena Hopp, Psychologin

Konflikte sind wie die turbulenten Momente auf dem Platz – ständig präsent und treibende Kräfte des Spiels. Egal, ob im beruflichen Dribbling oder im privaten Duell, sie sind da, um uns zu fordern. Unbehandelt können sie uns schwer im Spiel belasten. Doch wie können wir in solchen "Spielsituationen" am besten agieren? Wie können wir die Spielzüge gestalten, damit Konflikte konstruktiv gelöst werden? In diesem Infoshop erfahrt ihr bewährte Taktiken und Herangehensweisen, die uns helfen, unsere Anliegen klar zu formulieren, dem Gegenüber auf dem "Spielfeld" zuzuhören und dabei das respektvolle Miteinander immer im Blick zu behalten.

### **Infoshop 11: Pflegedienst ist Mannschaftssport: Pflegeunterstützung in betreuungsdienstlichen Einsatzlagen**

Referent\*innen: Inga-Hennig-Finke, Referentin für Krisenmanagement bei DRK- Schwesternschaft  
Peter Kronenberg, Referent Innovationstransfer, GS

Pflege in Krisensituationen ist eine komplexe Herausforderung. Gemeinsam erkunden wir die besonderen Anforderungen an die Pflege in Notfällen und sprechen über Strategien zur effektiven Zusammenarbeit zwischen den Ehrenamtlichen im Betreuungsdienst und den Pflegekräften. In dem Infoshop stellen wir euch das im DRK LV Nordrhein entwickelte Modul Pflegeunterstützung für die Bereitschaften vor, welches ab diesem Jahr bei uns im Landesverband ausgebildet werden wird. Im Austausch zwischen Forschung und Praxis möchten wir gemeinsam Herausforderungen von Pflege in Krisensituationen diskutieren und euch die Ergebnisse des Forschungsprojektes AUPIK (Aufrechterhaltung der ambulanten Pflegeinfrastruktur in Krisensituationen) vorstellen.

### **Infoshop 12: Berichte von Einsätzen: Taktiken bei Bedrohungen an Schulen**

Referenten: Christopher Bock, RKB DRK-KV Recklinghausen  
Friedrich Kaiser, Verbandführer DRK-KV Recklinghausen

Moderation: Natascha Amberg, Referentin Katastrophenschutz, DRK-LV Westfalen-Lippe

In Westfalen-Lippe fanden in jüngster Zeit mehrere sogenannte besondere Einsatzlagen an Schulen statt. Solche polizeilichen Bedrohungssituationen stellen die Führungskräfte von Rotkreuz-Einheiten vor einsatztaktische Herausforderungen. Eine ebenso wichtige Rolle in einem solchen Szenario spielen die Belange der Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV), um den vielfältigen Emotionen der Betroffenen, ihrer Angehörigen aber auch jenen der eigenen Einsatzkräfte gerecht zu werden. In diesem Infoshop wird über den Ablauf des DRK-Einsatzes beim Amokalarm an einer Schule am 22.11.23 in Dorsten und den damit einhergehenden Herausforderungen berichtet. Der Blick auf vergangene Einsätze fungiert wie eine Videoanalyse nach einem Fußballspiel. Einsatzkräfte können aus ihren Erfahrungen lernen, ihre Taktik verbessern und sich auf zukünftige Herausforderungen besser vorbereiten.

### **Infoshops 13 bis 18**

**15:45-16:45 Uhr**

### **Infoshop 13: Bandenwerbung für dein Projekt: Fördermöglichkeiten für Projekte vor Ort im JRK und den Rotkreuzgemeinschaften**

Referent\*innen: Uwe van der Lely, Fundraiser, Freiwilligenmanager, Prozessmoderator & Dozent;  
Caroline Meyer, Finanzierungs- und Fördermittelberatung, DRK-LV Westfalen-Lippe

Ihr habt eine tolle Idee für ein Projekt, aber euch fehlen die passenden finanziellen Mittel dafür? In diesem Infoshop erfahrt ihr alles über mögliche Fördermittel, um eure Projekte ins Rollen zu bringen. Die Referent\*innen werden euch zudem geheime Spielzüge verraten, wie ihr eure Fördermittelanträge erfolgreich zum Torerfolg führt.

### **Infoshop 14: Grenzenloser Spielspaß: Inklusion im Ortsverein und Kreisverband ganzheitlich leben**

Referentin: Britta Möwes, Referentin Ehrenamt mit dem Schwerpunkt Inklusion, DRK-LV Westfalen-Lippe

**Im Roten Kreuz lässt sich bereits durch kleine Spielzüge und Taktiken mehr Inklusion erzielen!** In diesem Infoshop stellen wir ganz konkrete Ideen vor, die in jedem Ortsverein einfach umsetzbar sind. Außerdem wird über Finanzierungs- und Vernetzungsmöglichkeiten für eine erfolgreiche Umsetzung der Ideen gesprochen und über geplante und bereits laufende Projekte zum Thema Inklusion berichtet.

### **Infoshop 15: Klassenerhalt: Erfolgreiche Schularbeit vor Ort**

Referent: Sebastian Bunse, Fachbereichsleiter Breitenausbildung und Ehrenamt, KV Unna

Die Zusammenarbeit mit Schulen ist wie das Zusammenspiel in einem Fußballteam – erfolgreich nur, wenn wir als DRK vor Ort die richtigen Spielstrategien haben: Pädagogische Programme für verschiedene Altersgruppen, eine kontinuierliche Betreuung, Angebote zu den Schulzeiten und attraktive Möglichkeiten für den Übergang von Schule in den Verband. Im Infoshop stellen wir verschiedene Programme vor und präsentieren weitere Erkenntnisse aus dem Modellprojekt Schularbeit im Kreisverband Unna.

### **Infoshop 16: Das Spielfeld der Entscheidungen: Methodische Gestaltung der Gremienarbeit im JRK und den Rotkreuzgemeinschaften**

Referent: N.N.

Die Gremienarbeit bildet das Herzstück einer jeden Gliederung im Jugendrotkreuz (JRK) und den Rotkreuzgemeinschaften. In diesem interaktiven Workshop wollen wir gemeinsam das Spielfeld der Entscheidungen betreten und uns methodische Ansätze erarbeiten, um die Gremienarbeit effizienter und zielgerichteter zu gestalten. Wir beschäftigen uns mit Methoden zur effektiven Entscheidungsfindung und -umsetzung und Kommunikationsstrategien für eine produktive Gremienarbeit.

### **Infoshop 17: Mit Sicherheit gewinnen: Arbeitsschutz im Ehrenamt**

Referent: Dipl.-Ing. Udo Maahs, Sicherheitsingenieur ThyssenKrupp Steel Europe AG, Kreisrotkreuzleiter a.D.

Im Infoshop werden nützliche Spieltaktiken zum Arbeitsschutz im Ehrenamt vorgestellt und durch Fallbeispiele veranschaulicht. Diese sind eine wichtige Grundlage, um bei der Vielzahl der Einsatzmöglichkeiten von ehrenamtlichen Helfer\*innen den Ball im Spiel zu behalten.

Neben dem Engagement in unseren Gemeinschaften, können sich Freiwillige, auch projektgebunden, fachlich spezialisiert oder kurzfristig als Unterstützung im Notfall einbringen.

Der Infoshop richtet sich an alle, die ihre Spieltechniken im Bereich Arbeitsschutz im Ehrenamt verbessern möchten. Am Ende des Spiels sollen alle unbeschadet als Sieger vom Platz gehen.

### **Infoshop 18: Gut aufgestellt mit dem drkserver**

Referenten: Uwe Hengst, Multiplikator drkserver  
Kevin Gegusch, Multiplikator drkserver

Der drkserver – die Millionen Potentiale aller aktiv Mitwirkenden im DRK an einer Stelle. Der drkserver bündelt Personal und Material, Adressen und Ereignisse in einem Online-Ressourcenmanagement. In diesem Infoshop werdet ihr in die Welt des drkserver eingeladen und bekommt einen Überblick wie die Planung eines Großereignisses unterstützt werden kann. Der drkserver unterstützt euch als Kapitän eures Fußballteams, welcher alle Fäden zieht und die Mannschaft perfekt koordiniert, um das große Spiel zu gewinnen– in diesem Fall, das reibungslose Management und die erfolgreiche Umsetzung der Sanitätswachdienste und der überörtlichen Gefahrenabwehr im Rahmen der UEFA EURO 24.

## **Übersicht zum Markt der Möglichkeiten**

Die Teilnehmenden können sich über aktuelle Rotkreuzangebote und Projekte informieren und mit den Expert\*innen an den einzelnen Ständen ins Gespräch kommen. Unter anderem werden folgende Angebote zu finden sein:

- Neue Katastrophenschutzfahrzeuge des Landesverbandes
- Neuer KTW des Bundes für den Zivilschutz
- Strategieprozess des DRK-Landesverbandes Westfalen-Lippe
- Firma H+DG
- RMRH-Katastrophenschutz-System
- DRK-Service GmbH
- Modul Pflegeunterstützung Betreuungsdienst
- Projekt Rikscha DRK-KV Bochum
- DRK-Lerncampus
- Fair Mobil und Body+Grips-Mobil des JRK Westfalen-Lippe
- Anlaufstelle gegen sexualisierter Gewalt
- JRK-Schularbeit
- JRK International
- DRK-Teddyklinik aus der Kiste
- Projekt Juniorverpflegungsexpert\*in
- Katastrophenschutztag aus der Kiste für Kids
- Infostand Jugendrotkreuz Westfalen
- Rotkreuzgeschichtliche Sammlung
- DRK-Herzensemenschen
- Kältehilfe
- Projekt Schlaganfallhelfer
- Inklusion im Ehrenamt
- Infostand der Hauptabteilung Seminar, DRK-Blutspendedienst West
- drkserver
- Katastrophenschutztag aus der Kiste
- Katastrophenschutzspiel
- DRK-Wasserwacht
- DRK-Bergwacht
- DRK-Rettungshunde
- Drohnen in der DRK-Arbeit, OV Petershagen
- Westdeutsche Spender-Zentrale Datei für Knochenmark- und Stammzellspende (WSZE)
- Ehrenamts-Check West-Lotto

- Digitalcafé Mehrgenerationenhaus Olpe